Erfahrungen MOST Adapter

Beitrag von „HolgiD“ vom 16. November 2018 um 08:45

Hallo zusammen,

Fahre seit kurzem einen 7p, mitdem ich sehr zufrieden bin (mein erster Touareg). Wie einige von Euch bin ich allerdings auch sehr enttäuscht vom Standard Soundsystem. Eigentlich wollte ich da nicht ran aber mittlerweile nervt mich das getröte doch ziemlich. Daher wächst in mir der Gedanke, eben doch eine Optimierung vorzunehmen.

Nun gibt es ja die MOST Adapter von Mobridge bzw. Audison. Einige wenige habe die wohl auch schon verbaut. Leider findet man kaum detailliertere Infos im Netz, wie diese genau eingebaut werden und welche Umkonfigurationen im Gesamtsystem vorgenommen werden müssen. Es ist ja vermutlich kein Plug&Play... Auch frage ich mich, was in diesem Fall mit der normalen Radioeinheit passiert, wenn ich statt dieser den Mobridge per MOST anschließe?

Bin daher für jeden Hinweis/Tip/Erfahrungsbericht dankbar! Möchte die ansonsten eher übliche Verwendung der Hi-Level Signale vermeiden...

Gruß,
Holger

Beitrag von „HolgiD“ vom 18. November 2018 um 07:43

Nach einigen weiteren Recherchen im Netz glaube ich, dass es tatsächlich funktioniert. Zum einen muss der MOST Ring z. B. über ein Y-Kabel erweitert werden, da ja die Radioeinheit nicht komplett herausgenommen werden kann (es sei denn, man möchte auf Radioempfang verzichten) und der zusätzliche MOST Adapter in den Ring integriert werden muss. Und zum anderen ist über VCDS die Konfiguration des Systems zu ändern. Hier sind 2 Dinge zu beachten:

1. Es muss die Option Soundsystem aktiviert werden
2. Es muss beim Radio die Option "External Amp" konfiguriert sein

Im Grunde ist es die Konfiguration wie bei einem Dynaudio System (da ja der Dynaudio Verstärker der external Amp ist und hier kann ja der MOST Adapter einfach anstelle des Dynaudio Amps an den MOST Ring angeschlossen werden).

Also sollte es eigentlich auch für Nicht-Dynaudio Ausstattungen funktionieren. Soweit die Theorie 😉

Ansonsten bin ich immer noch dankbar für zusätzliche Informationen und Hinweise zu dem Thema.

PS: Meine neues Soundsystem könnte ich ich mir dann ungefähr so vorstellen: Mobridge DA1, dann über Toslink in einen ESX QE80.6 mit integriertem DSP (6 Kanal Endstufe). Dann noch einen Subwoofer in der Rerserveradmulde (Scan-Speak 26W/4558T00) und ein Alpine SPX-177R als Frontsystem (habe ich noch im Keller).

Beitrag von „sparxx“ vom 22. November 2018 um 16:38

Über Most Adapter habe ich noch nichts gehört.

Es gibt aber Plug & Play Verstärker von Isotec und Audiotec Fischer die den Serienlautsprechern mehr Leben einhauchen. Subwoofer können dort auch mit angeschlossen werden.

Beitrag von „HolgiD“ vom 22. November 2018 um 17:47

Das schon, aber diese verwenden alle die High Level Ausgänge der Radioeinheit. Und dieses Signal ist ziemlich schlecht, da die OEM Radioeinheit hier den Frequenzgang massiv verbiegt. Insofern ist die einzige Möglichkeit, an ein sauberes Audiosignal zu kommen über den MOST Ring. Nur so lässt sich das volle Potential von nachgeschalteten Prozessoren, Endstufen und Lautsprechern nutzen.

Beitrag von „HolgiD“ vom 22. Dezember 2018 um 08:50

So, mal Zeit für ein Update (bei mir dauern solche Dinge immer....):

Was die Komponentenauswahl angeht, habe ich ein paar Veränderungen vorgenommen:

- Trioma Most-Toslink Adapter statt des Mobridge (habe ich schon hier liegen)
- DSP vermutlich Mosconi 4to6 SPDIF (sehe im Moment kaum eine Alternative in dem Preissegment)
- Subwoofer Wavecor SW259WA01 im 17 Liter Gehäuse (geschlossen, netto). Dieser ist gegenüber dem Scan-Speak von seinen Parametern noch besser für kleine Gehäuse geeignet (tiefere Grenzfrequenz bei gleichem Volumen)
- Subwoofer Endstufe: Alpine MRV-T757. Diese habe ich noch von früheren Projekten, ist eine ältere Analog Endstufe, 2-Kanal, wird dann gebrückt den Wavecor anfeuern (laut Amp-Performance 488 Watt gebrückt an 4 Ohm)
- Endstufe Front & Rear Speaker: Rainbow Beat4 (ist ebenfalls seit längerem im Bestand)

Das Subwoofergehäuse ist schon fertig (Chassis ebenfalls gekauft), im Moment arbeite ich an der Trägerplatte für die Alpine Endstufe. Wird alles in der Reserveradmulde untergebracht. Als nächstes werde ich wohl dann erst einmal die Stromleitung für die Endstufen legen. Insgesamt wird es also noch dauern, bis endlich vernünftiger Klang aus den Türen kommt...

Beitrag von „DadoLegenda“ vom 24. April 2020 um 12:52

HolgiD

Wie sieht der Stand der Dinge nun aus?

Bin auch erst seit kurzem T2 Fahrer und der Sound über das RNS850 und den orginal Tröten geht mal gar nicht....

Will unbedingt dein Projekt mehr oder weniger 1:1 nachbauen...

Gruss aus Zug (CH)

Beitrag von „HolgiD“ vom 4. Juli 2020 um 10:24

Hi DA,

Sorry, habe hier länger nicht reingeschaut und erst jetzt dein Post gesehen.... Also ich habe meinen Einbau durchgeführt wie oben beschrieben, mit der Ausnahme, dass statt der Rainbow Beat4 nuneine alte Sony 2-Kanal (Made in Japan) das Frontsystem befeuert. Ich bin super zufrieden, obwohl der Sub in der Reservemulde sitzt powert der (fast) ohne Ende. Da wird

einem schon fast Angst und Bange

Da das aber süchtig macht, habe ich mir schon die nächste Ausbaustufe überlegt: ein 2. Sub vom gleichen Typ und das Frontsystem auf voll-aktiv umbauen. Dann kann ich Mittel- und Hochtöner noch besser justieren (vor allem auch vom Time-Alignment). Mein Prozessor hat ja noch 2 Kanäle frei... Ggf. dann noch eine 2. Endstufe für den 2. Sub, könnte sein, dass meine jetzige dann nicht mehr reicht. Ich glaube, dass wäre dann schon wirklich brutal und dann wäre wohl auch eine vernünftige Dämmung der Türen usw. nötig. Bei hoher Lautstärke schwingt da aktuell doch schon viel mit...

Gruß,

Holgi

Beitrag von „northpower“ vom 7. Januar 2021 um 14:17

Moin Holgi

wie ging es hier weiter ?

Was mich als erstes interessiert, hattest du nach Einbinden des Trioma Most-Toslink-Adapters weiterhin alle Funktionen des RNS 850 ?

Lenkradbedienung, Naviansagen, Freisprecheinrichtung usw.

Ich muss was am Sound machen. Original (kein Dynaudio) geht das gar nicht. Hab´zwar das i-sotec D4S-Set mit Doppel-Sub und 165er Eton POW 172.2 Compression für Front hier liegen , möchte aber doch gern über Most abgreifen.

Wie muss ich mir das Einbinden vorstellen ? Welche Adapter wie z.B. Quadlock / ISO werden benötigt ?

Beitrag von „HolgiD“ vom 11. Januar 2021 um 07:48

Hallo Achim,

ich benutze den Trioma immer noch. Und ja, alle Funktionen des RNS 850 bleiben erhalten inkl. Lenkradbedienungen. Ich meine allerdings, dass FM Radio nun noch etwas mehr rauscht, aber ich höre kaum Radio, daher kein Problem. Der Trioma wird ja in den Most Ring integriert, ich meine, dafür hatte ich seinerzeit noch eine Most "Verlängerung" mitbestellt. Wenn du die OEM Verkabelung der LS zu den Türen benutzen willst (so wie ich), musst Du Deine neue Endstufe natürlich irgendwie an die OEM Steckerverbindung der Radioeinheit anschließen. Dies hatte ich ohne Adapter gemacht, einfach über passende Kabelschule direkt in den Stecker. Einen Quadlock Adapter habe ich nicht benötigt, soweit ich mich erinnere.

Hoffe, das hilft schon mal. Ansonsten nochmal melden.

Gruß,

Holger

Beitrag von „northpower“ vom 11. Januar 2021 um 08:06

Moin Holgi

vielen Dank für die Infos. Rauschen bei FM wär nich so schlimm, höre Radio über DAB+ oder eben richtige Musik.

Ich sammel erstmal die Komponenten, dann guck ich mal.

Hab´eh erstmal genug mit der Montage der Lautsprecher vorn und hinten zu tun.

Vorne werden es Eton POW 172.2 Compression (die hab´ ich noch neu liegen)

hinten: Eton POW 200.2

Verstärker überlege ich gerade. Eton Mini 150.4DSP oder ne Axton A592DSP. Beide über BT-App steuerbar.

Beitrag von „HolgiD“ vom 11. Januar 2021 um 10:38

Alles klar, viel Erfolg und berichte mal! 😉

Beitrag von „northpower“ vom 31. Januar 2021 um 14:42

Holgi

meinst du mit Most "Verlängerung" sowas hier ? Also ne Verlängerung der LWL- Leitung ?

Oder muss da n Most Y-Stück rein ? Kommt das Trioma zusätzlich oder statt eines anderen Gerätes rein ?

Ich hab noch nix aufgemacht, weiß also noch nicht wie´s da aussieht.

Sammle noch die Komponenten.

Trioma bestellt, aber dauert Wochen

Vorhanden sind bereits:

1. Lautsprecher vorn: Eton POW 200.2

2. Lautsprecher hinten: Eton POW 172.2 (hatte ich bereits noch neu hier liegen)

3. Verstärker für vo/hi : Mosconi/Gladen D2 100.4 DSP inkl. BT-Adapter für Steuerung per App (da steckt der DSP 4to6 mit drin)

4. Verstärker Sub: Audio System CO 95-2 (wenn denn ein Sub erforderlich sein sollte, den hatte ich noch)

Optional kommt noch ein Sub: Audio Systen R10 Flat EVO G (der nimmt nicht so viel Platz weg, Reserveradmulde geht wegen AdBlue nicht)

Jetzt noch die nötige Motovation den ganzen Kram einzubauen

Beitrag von „HolgiD“ vom 1. Februar 2021 um 18:05

Hallo Achim,

es war eine einfache Verlängerung, kein Y-Kabel. Hatte damals 15€ gekostet. Habe leider kein Foto davon gemacht...

Einen Sub kann ich nur empfehlen, sofern du Platz dafür entbehren kannst

Gruß,

Holger

Beitrag von „Doubledoors“ vom 7. April 2021 um 18:56

Hallo,

mein Ziel: Dynaudio bleibt - Verstärker für neuen Subwoofer im Kofferraum kommt hinzu.

Habe den Dynaudio Verstärker endlich herausgebastelt und fand nirgends weitere Infos zu den Kabeln.

Unmöglicher Einbauort, dieser befindet sich hinten links hinter dem Klimaverdampfer in einer doppelten Wandung. Anleitung

Zuvor suchte ich auf der rechten Seite, auf der genug Platz gewesen wäre und man auch an alles gut rankäme.

Mein Plan war mit dem Helix ACC 3 HP Hi Low Adapter mein Signal bei den Drähten vom Verstärker zu den Lautsprechern abzugreifen. Aber keine Infos welche das sein könnten. Habe aber Fotos gemacht. Da gibt's einen 32 Pin Stecker mit ner Menge Adern, einen 10 Pin mit 4 Adern und den LWL Stecker (anscheinend MOST Ring habe ich hier von Holger gelernt).

Nach langer Suche bin ich nun hier gelandet.

Bei Euch hier höre ich jetzt was ganz Neues, - dass der Lichtwellenleiter - Most Ring ein sauberes Signal ausgibt, aber die Adern zu den Lautsprechern nicht?

Wenn ich richtig verstanden habe, könnte ich nun egal wo ich das Most Signal im Auto finde, das Signal abgreifen, beispielsweise mit einem Y Stück, gehe damit zu einem Wandler, wie zum Beispiel eines der Geräte die Holger nannte und kann darüber endlich Chinch für meine Endstufe bekommen? Denn mit dem Hi Low Adapter würde ich kein gescheites Signal raus bekommen? Außer wenn ich kein Dynaudio hätte?

Habe ich das richtig verstanden?

Weiterhin kann man nicht einfach die Dynaudio Lautsprecher gegen bessere tauschen bei gleichbleibender Dynaudio Endstufe?

Außerdem suche ich noch einen geeigneten Massepunkt für meine 35mm² Masseleitung.

LG Karl

Dynaudio Touareg 7P.jpg

Beitrag von „Doubledoors“ vom 7. April 2021 um 19:23

UND muss etwas umprogrammiert werden? Habe nur VCDS. Meiner ist Baujahr 2011.

Habe nun den **HELIX SDMI25** gefunden. Das müsste ich dann aber wieder irgendwie auf Chinch umwandeln. Die beiden Geräte brauchen wieder Strom.

Oder ich entscheide mich für DSP, habe bloß schon alle Komponenten für analog.

Kann es nicht einfach wie ursprünglich geplant funktionieren?

LG Karl

Beitrag von „Doubledoors“ vom 7. April 2021 um 20:30

PS: Für Leute mit Dynaudio wäre noch gut zu wissen, dass auf der rechten Seite bei der Head Unit des RNS 850 keine Lautsprecher Kabel vorzufinden sind. Daher begab ich mich auf die Suche nach dem Dynaudio Verstärker, welcher sich gegenüber versteckt, um jetzt zu erfahren, dass ich an den MOST muss, welcher auch rechts einfach zu erreichen ist.

Beitrag von „Doubledoors“ vom 7. April 2021 um 21:39

EDIT: einen Stecker mit 32 PINS und einer mit 18 PINS nicht ~~10~~

Beitrag von „northpower“ vom 8. April 2021 um 06:46

Hallo Karl

Der **HELIX SDMI25** gibt ja ein optisches Signal aus.

Ich hab dafür eine Endstufe mit optischem Eingang genommen, die gibt es ja auch ohne DSP.

Meine Mosconi/Gladen D2 100.4 DSP hat zwar einen, der ist aber ja nicht unbedingt notwendig.

Das eigentliche Problem soll ja das vom original Verstärker ausgegebene Signal sein.

Dies ist dermaßen beschnitten/verbogen, das es im Fahrzeug einigermaßen klingt mit den vorhandenen Komponenten.

Die sind eben nicht unbedingt hochwertig. Ob das Dynaudio da jetzt besser ist, weiß ich nicht.

Auf jeden Fall kommt am Verstärker über Most ein unverändertes vollumfängliches Audio-Signal an, das es gilt abzugreifen.

Eben über Most-Toslink Adapter wie dein HELIX SDMI25 oder mein Trioma Most-Toslink 3.0

(der ja im SDMI25 stecken soll und seit SDMI25 nicht mehr ohne weiteres zu kaufen ist)

Diesen Trioma gibt es aber auch als Most-RCA Adapter, und der wäre vielleicht genau das richtige für dich gewesen.

Beim im Link zu findenden Händler hab ich auch meinen Most-Toslink 3.0 bestellt. Hat ein wenig gedauert, aber lief alles bestens.

Wenn die Dynaudio-Endstufe links ist, gehen von da ja auch die Lautsprecherkabel ab.

Und die musst du ja auch wieder nutzen. Vielleicht solltest du dann auch da das Most abgreifen und die Endstufe hinbauen.

Scheinbar bräuchtest du rechts überhaupt nicht ran, oder hab´ich da jetzt n´ Denkfehler ?

Beitrag von „HolgiD“ vom 9. April 2021 um 14:14

Hallo Karl,

habe erst jetzt wieder hier reingeschaut, daher meine verspätete Reaktion

Meine o.g. Aussagen/Erfahrungen beziehen sich grundsätzlich auf das Standardsoundsystem, also die unterste Schublade. Ich weiss leider nicht, wie es sich beim Dynaudio System verhält. Könnte mir aber gut vorstellen, dass da nicht alles so übertragbar ist. Der Most-Adapter an sich hat ja auch eine eigene Konfiguration, die angepasst an das jeweilige Fahrzeug ist. Ob er dann noch genauso funktioniert bei einem verbauten Dynaudio System wäre irgendwie herauszufinden...

Grundsätzlich ist es aber auch beim Dynaudio System so, dass am Lautsprecherkabel ein "verbogenes" Signal anliegt, da es ja zuvor den Dynaudio DSP durchläuft. Leider kann man auch den nicht selber parametrisieren, m. E. ein wesentlicher Nachteil gegenüber einem Aftermarket-DSP.

Die Dynaudio Lautsprecher sind ja generell nicht schlecht, ob man die austauschen muss/soll....? Aber es geht ja immer besser 😉

Die beste Lösung bzgl. Sound wäre m. E. tatsächlich ein Most-Adapter mit optischem Ausgang und ein entsprechender DSP vor der Sub-Endstufe. Damit kannst Du dann zumindest den Sub optimal einbinden bzgl. Frequenzgang und Laufzeitkorrektur. Aber wie gesagt, zuvor müsste man herausfinden, ob der BUS dann noch sauber arbeitet oder was dort wie umkonfiguriert werden muss (VCDS hast Du ja!).

Gruß,

Holger

Beitrag von „Doubledoors“ vom 10. April 2021 um 19:31

Hallo. Vielen Dank für eure schnellen Antworten.

Die Sache mit dem Herausfinden was man programmieren muss hält mich davon ab es in die Tat umzusetzen zu wollen.

Ich werde es nun zuerst mit dem Helix AAC.3 HP versuchen.

Wenn mir das nicht ausreicht werde ich wohl nicht drum herum kommen es mit MOST und den einhergehenden Problemen aufzunehmen.

Da ich immernoch keine Steckerbelegungen gefunden habe, werde ich mich zu einem Lautsprecher vorarbeiten um die richtigen Adern zu finden, die ich hinten dann anzuzapfe.

Ich habe aber schon gesehen, dass es sein kann, dass 4 Adern in einem LS verschwinden. Zwei Schwingspulen? Habe noch keinen Plan.

Ich halte euch auf dem Laufenden.

Vielen Dank euch beiden.

Beitrag von „HolgiD“ vom 11. April 2021 um 12:40

Hallo Karl,

also bezüglich der Steckerbelegungen kann ich wohl helfen

*** edit coala: Geklautes und UHG-geschütztes Material entfernt, bitte Copyright beachten! ***

Beitrag von „coala“ vom 11. April 2021 um 12:49

> Zitat von HolgiD
>
> [...] also bezüglich der Steckerbelegungen kann ich wohl helfen [...]

Servus,

zum Thema, da du hier exakt das Gleiche machst wie ein anderer Benutzer gestern, hier auch der gleiche Text noch ein mal: [...] es ist nun wirklich als völlig unübersehbares Wasserzeichen in deinem Screenshot klar ersichtlich, dass auch die auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung dieses Dokuments ausdrücklich untersagt ist. Dennoch stellst du das hier öffentlich ein . [...]

Sagt mal Leute, das kann doch nicht wahr sein : Es steht groß und unübersehbar auf jeder Seite dieser Dokumente, dass es verboten ist - und trotzdem veröffentlicht ihr hier völlig ungeniert und natürlich illegal fröhlich Copyright-geschütztes und kostenpflichtiges Material. Was denkt ihr euch eigentlich dabei? Dass das Internet ein rechtsfreier Raum ist...?

Grüße und mit der Bitte um zukünftige Beachtung

Robert

Beitrag von „HolgiD“ vom 11. April 2021 um 13:08

Da war ich wohl etwas übermotiviert... aber hast ja Recht. Aber geklaut ist es m. E. nicht, da ich dafür ganz normal bezahlt habe bei ERWIN.

Beitrag von „coala“ vom 11. April 2021 um 16:00

> Zitat von HolgiD
>
> Da war ich wohl etwas übermotiviert... aber hast ja Recht. Aber geklaut ist es m. E. nicht, da ich dafür ganz normal bezahlt habe bei ERWIN."

"Dafür bezahlt" hast du aber für *deine Nutzung* - nicht für 25.516 Lizenzen, die du hier frei verteilst, zzgl. dem Rest der Welt. Wenn du dir ein Buch kaufst, kannst du es ja auch nicht nach Belieben einscannen und dann Internet stellen, gleiches gilt für kostenpflichtige Software, fremde Bilder und natürlich derartige Dokumente.

Und eigentlich steht das ja ganz eindeutig so auf jeder einzelnen Seite riesengroß als Hintergrundbild geschrieben:

Copyright_erWin.jpg

Beitrag von „Doubledoors“ vom 12. April 2021 um 17:33

Vielen Dank und entschuldige die Unannehmlichkeiten Holgi.

Wo kann ich es kaufen. Ich hatte schonmal eine Seite offen, da hieß es ich könnte z. B. stundenweise stöbern.

Würde ich dort tatsächlich das gesuchte einfach finden oder kostet das sehr viel Zeit?

Beitrag von „pe7e“ vom 12. April 2021 um 17:50

Hi,

mit dem Abo für eine Stunde kannst du so ziemlich alles runterladen was es an technischen Infos zu deinem Fahrzeug gibt.

Gruß Peter

Beitrag von „Doubledoors“ vom 12. April 2021 um 18:23

Hi Peter, danke.

Ist das nur auf ein Fahrzeug bezogen oder auf egal welches und im Wechsel und zurück?

Ich habe mich registriert und mich schlau gemacht ob es auf dem Handy Sinn macht - NEIN.

So habe ich wie empfohlen Microsoft EDGE genutzt und der wollte mich nicht einloggen. Dann zurück zu Chrome, dort hieß es zu oft ausgeführt - nun 30 Minuten für LOGIN gesperrt.

Irgendwas will mich davon abhalten einen fetten Bass im Touareg zu betreiben.

Zum Glück habe ich bis dahin im Bulli 2x 500W im Audio System BR 12-2 Gehäuse.

Ich hoffe bald klappt es....

Noch 15 Minuten bis die Sperre weg ist. Ich hoffe ich komme dann rein.

Beitrag von „Doubledoors“ vom 12. April 2021 um 18:48

Zum Fahrzeug sind offene Feldmaßnahmen vorhanden! Bitte suchen Sie eine autorisierte Werkstatt auf!

Beitrag von „Doubledoors“ vom 12. April 2021 um 19:48

Ich musste erstmal reinkommen, ich dachte es gibt nichts für meine VIN und die Meldung signalisiert HAU AB!

Dann habe ich es gecheckt wie die Oberfläche und Website funktioniert. Könnte besser sein.

Muss nun mal auswerten was ich nun bekommen habe.

Einige Probleme die dort genannt waren habe ich tatsächlich, hoffe die werden dort befriedigend gelöst.

Vielen Dank erstmal

werde berichten

Beitrag von „pe7e“ vom 12. April 2021 um 20:08

Hi,

so schwer ist die Website nicht zu bedienen...

Viel Erfolg bei der Problemsuche...

Gruß Peter

Beitrag von „Doubledoors“ vom 12. April 2021 um 20:28

Danke Dir,

ist ganz gut was es da so gibt.

Schade, dass ich es nicht früher wusste oder mich da ran getraut habe.

Wo greife in meiner Konstellation mit Dynaudio Endstufe am besten das Signal mit dem Helix AAC.3 HP ab?

An

Hochtönern

Mitteltönern oder

Tieftönern?

Schönen Abend noch!

Beitrag von „pe7e“ vom 12. April 2021 um 20:50

Hi,

ein passendes Konzept dafür habe ich nicht. Ich würde aber vermutlich die gesamte Dynaudiotechnik bis auf die Lautsprecher entfernen und durch eine Lösung von Fischer mit DSP ersetzen. Ob das so einfach geht weiß ich aber nicht. Bei i-sotec ist ein Hinweis auf der Website das ein Digitalverstärker benötigt wird. Inwiefern dieser ausreicht um das von der Dynaudiotechnik verbogene Signal wieder gerade zu biegen, weiß ich nicht.

Gruß Peter

Beitrag von „HolgiD“ vom 13. April 2021 um 07:59

> Zitat von Doubledoors
>
> Danke Dir,
>
> ist ganz gut was es da so gibt.
>
> Schade, dass ich es nicht früher wusste oder mich da ran getraut habe.
>
> Wo greife in meiner Konstellation mit Dynaudio Endstufe am besten das Signal mit dem Helix AAC.3 HP ab?
>
> An
>
> Hochtönern

> Mitteltönern oder
>
> Tieftönern?
>
> Schönen Abend noch!
>
> Alles anzeigen

Hallo Karl,

da Du ja wohl nur einen Subwoofer nachrüsten willst, bleiben nur die Tieftöner. Ich nehme mal an, dass die nicht nach unten begrenzt sind (da schweigen sich leider auch die Erwin Unterlagen aus). Auf dem Mehrfachstecker 32-fach des Dynaudioverstärkers sind das die Pins **24** & **25** (TT vorn links **minus** und **plus**) sowie **29** & **30** (TT vorn rechst **plus** und **minus**). Diese befinden sich im linken Teil des Mehrfachsteckers (der kürzere Block), hier liegen die Pins 23 bis 32, wobei 23 unten rechts ist und dann wird weiter nach links gezählt bis unten links am Ende dann Pin 27 ist. Weiter geht es dann in der oberen Reihe wieder rechts mit Pin 28, und dann wieder nach links zählen bis Pin 32. Pins 27 (unten) und 32 (oben) sind also die letzten Pins am Ende des 32fach Steckers. Ich hoffe, meine Beschreibung hilft mehr, als sie verwirrt 🙂

Ansonsten bleibt Dir wohl nur die Möglichkeit mit MOST Adapter, wie oben beschrieben.

Viele Grüße und Erfolg,

Holger

Beitrag von „Doubledoors“ vom 14. April 2021 um 10:40

Vielen vielen Dank Holgi!!!

Ich habe das gerade abgeglichen, und kann deine Angaben zu 100% bestätigen.

Ich bräuchte jetzt nur noch Plus und Masse für den Adapter.

Kann ich davon ausgehen, das Pin1 des 32er Steckers Plus ist (rot gelb), und Pin2 Masse (braun)?

Das sind die größten Kontakte des Steckers - T32i- ins J525 (Steuergerät für digitales Soundpaket).

Die haben auch den größten Querschnitt von 4mm².

Leider nicht bezeichnet, aber muss wohl so sein.

Es gibt bei erwin auch Beschreibungen zu Massepunkten im ganzen Auto. Muss ich mir mal ansehen wo ich mit der 35mm² Leitung ran kann.

Beitrag von „HolgiD“ vom 15. April 2021 um 07:08

Hallo Karl,

ja stimmt. Pin 1 ist Klemme 30 und Pin 2 ist Klemme 31.

Beitrag von „Doubledoors“ vom 24. April 2021 um 09:45

Hallo.

Nun hat es alles geklappt.

Vielen vielen Dank für Eure Unterstützung.

Vor allem Dir Holgi.

Ohne diese Hilfe wäre ich immernoch unzufrieden.

Ich habe nun endlich den Bass der mir gefehlt hat.

Das Abgreifen des Signals am Dynaudio Verstärker Ausgang zu den Lautsprechern ist für meinen Geschmack genau das Richtige.

Beitrag von „HolgiD“ vom 26. April 2021 um 07:20

Hallo Karl,

schön zu hören, dass alles geklappt hat. Viel Spaß!

PS: Bin gespannt, ob und wann Du nach "mehr" verlangst, irgendwie sucht man früher oder später doch immer wieder nach Verbässerungen

---

Beitrag von „Phil95“ vom 21. März 2023 um 15:57

Hallo zusammen,

ich bin auch gerade am umbauen meines T2, leider bin ich mit der high-low-adapter Lösung überhaupt nicht zufrieden.

Aufgrund der aktuellen Lage ist es leider sehr schwer an ein Most Interface zu kommen.

Hat hier vielleicht noch jemand eins rumliegen das er hergeben möchte oder eine Idee wo man noch eins her bekommen könnte ?

Grüße,

Philipp

Beitrag von „HolgiD“ vom 22. März 2023 um 06:57

Hallo Philipp,

der Audison bit DMI wird in diversen Online-Shops angeboten. Der sollte funktionieren, auch wenn VW nicht explizit genannt ist (dafür aber Audi)...

Beitrag von „Phil95“ vom 31. März 2023 um 09:31

Hallo Holgi,

vielen Dank für deine Antwort.

Am liebsten hätte ich gerne ein Most-RCA Interface, vielleicht bekomme ich das auch demnächst

Wenn nicht werde ich vermutlich deine Audison Lösung nehmen.

Beitrag von „DerMorris“ vom 6. April 2023 um 01:07

Hallo zusammen,

Ich bin noch recht neu in Sachen Hifi und kenne mich leider nicht so gut aus mit Begriffen wie MOST interface und sowas.

Ich habe auch einen Touareg 7P und verzweifle auch an meinem Dynaudio Stecker. Ich war heute bei einem CarHifi "Spezialisten" bei mir im Ort, der konnte auch aus dem Dynaudiostecker alle Signale/ Kabel abgreifen. (Strom und Masse, Plus und Minus für die beiden Tieftöner vorne)

Nachdem der Helix AAC.3 HP angeschlossen wurde, kam nur leider nicht nur kein Signal, der Adapter hatte irgendwie auch Nennen Strom(?). Zumindest leutete er nicht. Probeweise wurde ein ACV HighLow angeschlossen, jedoch leider genau das selbe. Duechgemessen mit einem Multimeter wurde auch, Strom liegt an, Signale für die Lautsprecher sind auch da, nur leider geht es nicht in den High Low Adapter hinein.

Ich habe hier was gelesen von Störsignalen, Most interface und vielem mehr, was ich noch nie gehört habe.

Kann mir einer sagen was ich nun alles brauche und wie ich was genau anschließen muss, um die High Low Adapter zum laufen zu bekommen bzw dass meine Subwoofer Endstufe und mein Subwoofer funktioniert?

Ich bin über jede Hilfe dankbar!

Liebe Grüße

Maurice

Beitrag von „HolgiD“ vom 6. April 2023 um 06:54

Hallo Maurice,

also wenn der Adapter nicht einschaltet, gibt es m. E. nur 3 Möglichkeiten:

1. Adapter defekt

2. Keine Versorgungsspannung

3. Einschaltsignal liegt nicht an bzw. zu schwach

1.: Würde ich mal ausschliessen, wenn das Problem auch bei einem anderen Adapter vorhanden ist.

2.: Sicher, dass der Adapter an Dauerplus angeschlossen ist (Klemme 30 und natürlich auch eine korrekte Masseverbindung hergestellt ist)?

3.: Schon mal die Potentiometereinstellungen am Helix AAC verändert (Empfindlichkeit erhöht)?

Ansonsten ist MOST in dieser Kombi aussen vor.

Hoffe, Du findest das Problem schnell!

VG
Holgi

Beitrag von „DerMorris“ vom 6. April 2023 um 18:54

Hallo Holgi,

danke für die schnelle Antwort!

Zu 1.

Ja, die Adapter funktionieren "leider" alle ohne Probleme bei anderen Fahrzeugen.

Zu 2.

Ja, die Verbindungen passen alle, das Multimeter zeugt ganz normal die 12-14v an.

Zu 3.

Ich habe mir mal die Bedienungsanleitung vom AAC angeschaut und etwas am Control Potentiometer verstellt. Der AAC leuchtet jetzt rot, bedeutet dass er in der Signalerkennung ist,

aber in keiner DC-Erkennung, nur leider bringt mir die Signalerkennung nichts, egal wie ich dran umstelle. Sobald ich wieder im DC-Erkennungsbereich bin, leuchtet er für eine halbe Sekunde grün und geht aus. Das einzige was ich erkenne ist, dass wenn die grüne DC Erkennungsleuchte aus ist und ich etwas runterdrehe in die rote Signalerkennung, dass die Endstufe für eine Millisekunde aufleuchtet und wieder ausgeht.

Habe spaßeshalber mal einen alten Lautsprecher an meine angegriffenen vorderen LS-Kontakte gehalten, der Lautsprecher geht auch ohne Probleme. Also irgendetwas stimmt mit den HighLow Adaptern nicht bzw meiner Stromleitung(?) zu meiner Endstufe.☹

So weit kenne ich mich leider nicht mehr aus.

Vielleicht weiß noch jemand etwas, was ich ausprobieren kann, oder hatte selbst das Problem mal

Mit freundlichen Grüßen

Maurice

Beitrag von „HolgiD“ vom 7. April 2023 um 09:11

Hallo Maurice,

lege doch mal den Remote Anschluss der Endstufe direkt auf Dauerplus, damit sie auf jeden Fall an ist. Funktioniert es dann?

VG

Holgi

Beitrag von „HolgiD“ vom 7. April 2023 um 10:00

Noch eine Frage: wo genau holst Du Plus und Minus für den Adapter und auch die Sub-Endstufe her? Vermutlich liegt das Problem hier irgendwo...

Beitrag von „DerMorris“ vom 7. April 2023 um 11:09

> Zitat von HolgiD
>
> Hallo Maurice,
>
> lege doch mal den Remote Anschluss der Endstufe direkt auf Dauerplus, damit sie auf jeden Fall an ist. Funktioniert es dann?
>
> VG
>
> Holgi

Hallo Holgi,

gute Idee, werde ich gleich mal versuchen!

> Zitat von HolgiD
>
> Noch eine Frage: wo genau holst Du Plus und Minus für den Adapter und auch die Sub-Endstufe her? Vermutlich liegt das Problem hier irgendwo...

Habe es schon von mehreren Quellen hergeholt, einmal aus dem Dynaudiostecker selbst und einmal direkt von der Powerleitung zu meiner Endstufe, die direkt an meiner Batterie angeschlossen ist, aber überall das gleiche Problem.

Ich melde mich wieder, wenn ich die Endstufe über Remote auf Dauerplus geschaltet habe

---

Beitrag von „DerMorris“ vom 7. April 2023 um 11:57

Also, ich habe tatsächlich den Fehler gefunden! Die Hifi "Spezialisten" haben das Remote Kabel nicht richtig in die Endstufe gesteckt!

Gesagt getan, alles geht - aber beim AAC leider trotzdem nur in der roten Signalerkennung, sobald ich auf die grüne DC-Erkennung will, geht er wieder aus.

Naja was solls.

Nur ich habe gesehen, wenn ich das Auto abschließe, schaltet der HighLow sich nach ca eineinhalb bis zwei Minuten aus, aber der Verstärker bekommt irgendwie noch Teilstrom, die Endstufenlichter flackern und man hört ein komisches Klicken.... habe nach mehrmaligem Testen rausgefunden, wenn ich das Gehäuse anfasse, hört er damit auf. Hast du dafür vielleicht auch einen Tipp? Vielen Dank auf jeden Fall schonmal für die Hilfe!

Beitrag von „HolgiD“ vom 7. April 2023 um 15:09

Du meinst das Gehäuse vom Verstärker, oder? Was für ein Verstärker ist es denn und ist der neu? Sind die Cinch-Buchsen alle in Ordnung?

Bzgl. des DC-Modus: ist schon komisch, u. U. liegt es ja auch am Dynaudio-Verstärker (irgendeine Besonderheit... k. A.). Ich würde nochmal den "Spezialisten" bitten, das zu ergründen

Beitrag von „DerMorris“ vom 7. April 2023 um 15:20

Genau, das Verstärkergehäuse der Endstufe von Hifonics. Er ist schon etwas älter, aber noch voll funktionstüchtig. Chinchbuchsen gehen auch alle.

Ich habe jetzt mal alle Kabel "richtig" verlegt, dass der Innenraum schöner aussieht, jetzt habe ich das Problem zum Glück nicht mehr mit dem Verstärkergehäuse.

Vielleicht war eine Indukstionsspannung gegeben, da die ganzen Kabel recht nah an der Endstufe lagen?

Ja, ich mache diesmal einen Termin für nächste Woche bei einem anderen Spezialisten, hoffentlich ist er auch ein Experte auf diesem Gebiet

Sollte sich bezüglich des DC-Modus noch was ergeben, teile ich dies mit, falls nicht, fahre ich weiter so mit der Signalerkennung

Aber vielen Dank für die schnelle Hilfe!